



Industrie-Verband Motorrad Deutschland e.V.





Inhalt | Content

-
- 04 Editorial
[Editorial](#)
-
- 06 Lenkimpulse
[Steering impulses](#)
-
- 06 ▶ Klassenbewusst – die Führerschein(r)evolution
[Class-conscious – driving license \(r\)evolution](#)
-
- 08 ▶ „Der Mopedführerschein mit 15 ist ein Erfolg“
[“The driver’s license for 15-year-old moped riders is a success”](#)
-
- 10 ▶ Die fantastischen Vier – Das neue Präsidium
[The Magic Four – The new presidency](#)
-
- 12 Neue Wege zum Ziel
[Breaking the mould to achieve our goal](#)
-
- 14 ▶ Die VivaLaMopped Roadshow 2013
[The VivaLaMopped Roadshow 2013](#)
-
- 18 ▶ Werde Teil der Geschichte
[Become part of \(his\)story](#)
-
- 22 ▶ Große Koalition für das Motorrad
[Grand coalition for motorcycles](#)
-
- 24 ▶ Innovationen aus Tradition
[Innovations in accordance with tradition](#)
-
- 26 Tachometer – Die Branche in Zahlen
[Speedometer – Business figures](#)
-

Life is motion

Bewegung bestimmt nahezu alle Aktivitäten in der Motorrad- und Rollerbranche und ganz sicher auch die Verbandsarbeit des IVM. Gleichgültig, ob für den Motorrad- und Rollerfahrer der Weg das Ziel oder das Zweirad der effizienteste Weg zum Ziel ist, die Entscheidung für das Zweirad ist keine beliebige, sondern eine bewusste.

Der europäische Motorrad- und Rollermarkt weist gegenwärtig ein deutliches Nord-Südgefälle aus. Denn der schwierigen Marktsituation in Südeuropa stehen deutliche Zuwachsraten im Norden und im deutschen Markt gegenüber. Eine Situation, die von der Branche und ihrem Verband weiter intensiven Einsatz erfordert, um Defizite auszugleichen und positive Trends zu verstärken. Für die Verbandsarbeit gibt es keine Winter- oder Sommerpause, da die Arbeit mit offenem Visier und im transparenten politischen Dialog nahezu 365 Tage in Anspruch nimmt.

Als am 19. Januar 2013 mit Wirksamwerden der 3. EU-Führerscheinrichtlinie in der Bundesrepublik die Informations- und Aufklärungsarbeit zu den neuen Regularien startete (zweiradfuehrerschein.de), liefen parallel die Vorbereitungen für den zweiten Start2Ride-Day im März, an dem aktive Probefahrten im Handel halfen, eisige Gedanken durch Frühlingsgefühle zu ersetzen.

Unterstützt durch zahlreiche IVM-Mitgliedsunternehmen waren die späten Frühjahrs- und Sommermonate die richtige Zeit für die Roadshow des IVM, die den direkten Weg zu den Zweiradenthusiasten vor Ort z. B. in Berlin, Frankfurt oder Essen gefunden hatte. Selbst in der Adventszeit bleibt das Zweirad im Fokus, wenn der IVM-Weihnachtskalender sich als sprichwörtliches soziales Medium bewies und vom Zubehör bis zum ausgewachsenen Motorrad Gewinnchancen bot, die schon im Dezember Vorfreude auf die neue Saison verbreiteten.

Klammer für diese Aktivitäten des IVM-Jahres ist und bleibt die äußerst erfolgreiche Facebook/Internetplattform VivaLaMopped, die Informationen liefert, aber vor allem neutrale Basis für den Dialog der Zweiradgemeinde ist.

Wenn Sie diesen Jahresbericht lesen, steht das Motorrad- und Rollerjahr 2014 in den Startlöchern und fiebert schon jetzt dem Highlight, der INTERMOT Köln 2014 entgegen, wenn Deutschland wieder die weltweite Drehscheibe für unsere Branche ist, die dann erneut unsere Philosophie beweisen wird: Life is motion!



Heiner Faust

Präsident IVM, Leiter Vertrieb und Marketing weltweit, BMW Motorrad

[IVM President, Executive Vice President Sales and Marketing, BMW Motorrad](#)



Reiner Brendicke

Hauptgeschäftsführer IVM

[General Executive Manager IVM](#)



Honda NC750S



Life is motion

Being in motion determines virtually any given activity in the motorcycle and scooter business and quite certainly it also determines IVM's work. No matter if for the motorcycle and scooter riders the journey is the reward or the motorcycle is the most efficient way to one's destination – the decision to ride a motorcycle is by no means made at random but with intention.

At present the European motorcycle and scooter market shows a clear north-south divide as the difficult market situation in the south of Europe stands opposite considerable increases in the North of Europe and in the German market. A situation that calls for exceptional and intense commitment on behalf of the business and the association, in order to balance the shortcomings and enforce the positive trends. For the association's work no winter or summer break allows a rest: its work demands full attention in the open, transparent political dialogues on nearly 365 days a year.

When on January 19, 2013 with the implementation of the 3rd EU driving license directive the information and explanatory work started (zweiradfuehrerschein.de), the preparations of the second Start2Ride-day in March were going on simultaneously, on the occasion of which test rides helped to replace any icy thoughts by fresh spring fever.

Supported by numerous IVM member enterprises the late spring and subsequent summer months were just the right time for IVM's road show that found a direct way to motorcycle enthusiasts on-site in Berlin, Frankfurt or Essen. Even during the Advent season motorcycles remained in the focus when the IVM Advent calendar gave prove to be a social medium in the true sense of the word, by offering chances of winning accessories or even a complete motorcycle, thus spreading a thrill of anticipation as regards the new season as early as in December.

The frame for all these campaigns during the IVM year is and will remain the supremely successful internet platform on Facebook called VivaLaMopped which offers information and above all a neutral basis for dialogues within the motorcycle community.

At the time when you are reading this annual report, the motorcycle and scooter year 2014 is already on the starting block, simmering with excitement towards the highlight of the year, the INTERMOT Köln 2014, when Germany again will be the international hub for our business, once more giving proof of our philosophy: Life is motion!

Klassenbewusst – die Führerschein(r)evolution

„Um Klassen besser!“
Mehr Funstage mit der neuen Führerscheinprüfung

Der Zweirad-Führerschein

Wohin Führerscheine für 125er-Motorräder, Roller und Motorroller führen dürfen, ist klar. Seit dem 1. Januar 2013 gibt es neue Führerscheinklassen und einige Vorteile für Fahrerinnen und Fahrerinnen und auch für langjährige Fahrerinnen und Fahrerinnen.

Die neuen Zweiradfahrerführerscheinklassen

- A.M.** Motorroller (18 Jahre) max. 50 cm³ und max. 40 km/h oder Motorroller mit max. 4 km/h
- A** Leichtmotorroller (18 Jahre) max. 125 cm³ PS und max. 45 km/h oder Motorroller bis zu 45 km/h
- A2** Motorroller (18 Jahre) max. 35 kW (48 PS) max. 120 km/h
- A** Offener Klasse (24 Jahre bei 18 oder 21-jähriger 24 Jahre, offener Bewerber 24 Jahre)

Die aktuellen Stufenführerscheinklassen im Überblick

Wahrscheinlich ist dies Ihre Fahrscheinklasse.

• Regelungen für Bewerberinnen und Bewerberinnen

Büroführerschein bedeutet, dass man für einen Zeitraum von jeweils 2 Jahren Erfahrungen auf einem Fahrzeug mit einer geringeren Motorleistung sammeln muss, bevor man in die nächste Leistungsklasse aufsteigt. Beim ersten Führerschein A1 oder A2 muss sowohl eine theoretische als auch eine praktische Ausbildung mit anschließender Prüfung erfolgen. Für den nächsten Aufstieg ist zum Teil eine zusätzlich reduzierte praktische Prüfung vorgeschrieben. Die Dauer der Prüfung beträgt in diesen Fällen 40 Minuten. Es besteht weiterhin keine Ausübungsfahrerlaubnis im Führerschein. Demgegenüber muss auch keine Nachkürselprüfung zur praktischen Prüfung vorgelegt werden.

Nachteilig empfand es sich, vor der praktischen Prüfung die Erfahrungen der Fahrscheine zur Kontrolle der eigenen Fertigkeiten und der Kontrolle vor angestrichelten Fortschritt zu haben. Auch ein "Kurzweiliger" kann die Möglichkeit in der jeweiligen Übergangskategorie gegenüber einer ebenfalls nicht bestandenen Prüfung und weiteren Gebühren zu bevorzugen.

Stufe 1: A1 11 kW (15 PS), Motorroller 18 Jahre
Stufe 2: A2 35 kW (48 PS), Motorroller 18 Jahre
Stufe 3: A ohne Beschränkung max. Motorroller 24 Jahre, Offener 24 Jahre

Der Büroführerschein kann mit der Stufe 1 oder 2 begonnen werden.

Wissenswertes

Die wichtigsten Neuerungen in Kürze:

- Fahrer 18 km/h Geschwindigkeit mehr für 18- und 17-jährige
- Fahrerfrage der Übergangsklasse A2-Audien für bis zu 31 km/h (48 PS)
- Inhaber eines Führerscheins der Klasse 125 cm³ A1, die danach vor dem 01.01.2013 erworben haben, können durch zusätzliche praktische Prüfung auf A2 aufsteigen
- Inhaber eines PKW-Führerscheins oder der Klasse A, die danach vor dem 01.01.2013 erworben haben, können durch zusätzliche praktische Prüfung auf A2 aufsteigen

[Alle Infos zu den Führerscheinen](#)

Neue Regelungen im Detail pro Klasse

Das ist zu beachten:

Klasse A.M.

Zweirädrige Motorroller (auch mit Beiwagen) mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h und einer Motorleistungsbegrenzung mit einem Hubraum von nicht mehr als 50 cm³ oder einer maximalen Motorleistung bis zu 4 kW im Kalt- und Übergangsbereich.

Kraftfahrzeuge mit einer durch die Bauart bestimmten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h und einer elektrischen Antriebsmaschine oder einem Verbrennungsmotor mit einem Hubraum von nicht mehr als 50 cm³, die zusätzlich hinsichtlich der Entschleunigungszeit die Merkmale von Fahrzeugen aufweisen (Fahrerassistenzsysteme).

2-Rad-Lappen, Fleppe, Schein. Wir kennen viele Namen für den so begehrten „Führerschein“, der amtlich Fahrerlaubnis heißt. Wer sie hat, ist froh und wer die Prüfung besteht, feiert das gerne. Und seit Januar 2013 gibt es sogar ein wenig mehr Grund zum Feiern. Zum einen, weil der neue 2-Rad-Lappen mehr Leistung verspricht, zum anderen, weil über 10 Millionen Bundesbürger, die ihre Auto-Fahrerlaubnis vor dem 1. April 1980 abgeschlossen haben, sofort Motorräder und Roller mit 125 cm³ fahren dürf(t)en. Und weil sie das mit der guten, alten Klasse 3 dürfen, können sie jetzt mithilfe einer praktischen Aufstiegsprüfung den Führerschein A2 erwerben und Motorräder und Roller bis 48 PS fahren. Für die Führerscheinentwicklung im laufenden Jahr sind weitere Zuwächse in den einzelnen Klassen zu erwarten, da hier nach den Neuregelungen der 3. EU-Richtlinie, z.B. bei den Alt-Pkw-Führerscheinbesitzern (vor dem 01.04.1980) offensichtliches Interesse am Ablegen der Prüfung zum Führerschein A2 (max. 35 kW/48 PS) besteht.

Gute Voraussetzungen für einen nicht nur weiterhin stabilen Markt, sondern eine prosperierende Entwicklung bei Führerscheinen und Neuzulassungen. Die vom IVM online gestellte Internetseite www.zweiradfuehrerschein.de erklärt alle Fakten und Informationen rund um die Zweirad-Fahrerlaubnis objektiv, übersichtlich und leicht verständlich. Zweiradfuehrerschein.de konzentriert sich auf die wesentlichen Änderungen im Zweiradfuehrerscheinbereich.



Kreidler Galactica 50DD City



Ducati Multistrada 1200 S Touring



Class-conscious – driving license (r)evolution

We know a lot of names for the much desired driver's license, whose more official name is 'driving permit'. Those who have one are happy enough and those who have just passed the test, often celebrate the event. And since January 2013 there has been a new reason for a celebration. For a start, this is because the new motorcycle driving license allows more engine performance and next, because more than 10 million German citizens who passed their driving tests before April 1st 1980 are allowed to ride motorcycles and scooters of 125ccm straight away. And as they are allowed to do so with their good old class 3 license, they can obtain a class A2 license by passing an upgrade test and then ride motorcycles and scooters up to 48hp. As far as the advancements for the current year are concerned, further gains in the different license classes can be expected according to the new regulations of the third EU directive. Obviously there is a great interest in taking the A2 tests (maximum of 35kW/48hp) among owners of driving licenses obtained before April 1st 1980.

This means considerably good conditions both for a stable market and for prosperous developments in licensing and new registrations. The IVM website www.zweiradfuehrerschein.de, gives further expla-

nations about all the necessary facts and informs about all matters around motorcycle licensing in an objective, clear and easily understood way. Zweiradfuehrerschein.de concentrates on the most important amendments in motorcycle license matters.




HYOSUNG GD 250i



„Der Mopedführerschein mit 15 ist ein Erfolg“

Sachsens Verkehrsminister Sven Morlok hat das vom IVM unterstützte Pilotprojekt für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit initiiert und zog ein erstes positives Resümee. Denn mit der Einführung des Mopedführerscheins (50 cm³/45 km/h) mit 15 Jahren im Mai sind die praktischen Moped-Prüfungen in der Pilotregion angestiegen, basierend auf Zahlen des DEKRA. Im Vergleich der Jahre 2012 mit 2013 (M/AM) hat sich die Zahl der praktischen Prüfungen in Sachsen um 198 Prozent, in Sachsen-Anhalt um 205 Prozent und in Thüringen um 288 Prozent erhöht. Der IVM begleitet das Pilotprojekt der drei Bundesländer durch ein erweitertes Trainingsprogramm für 15-jährige Fahreinsteiger in Sachsen.



 Gilera Fuoco 500 LTPiaggio Typhoon 50 

“The driver’s license for 15-year-old moped riders is a success”

Saxony’s minister of transport, Sven Morlok, who cooperated with IVM in mounting the pilot project for Saxony, Saxony-Anhalt and Thuringia gave a first positive résumé. With the introduction of the moped license (50 ccm/45 km/h) at age 15 in May 2013, the number of driving tests has increased in the test regions, as figures published by DEKRA show. In a comparison of the years 2012 and 2013 (M/AM) the number of practical driving tests in Saxony has increased by 198 percent, in Saxony-Anhalt by 205 percent and in Thuringia by 288 percent. IVM accompanied the pilot experiment of the three federal states by an enlarged training program for 15-year-old beginner riders in Saxony.





Die fantastischen Vier –

Neues Präsidium bei der IVM-Jahreshauptversammlung in Gladbeck gewählt

2013 fand die im Turnus von 2 Jahren vorgesehene Neuwahl des IVM-Präsidiums statt. Der präsidiale Anlass war die Jahreshauptversammlung am 11./12. Juni im Gladbecker Wasserschloss Wittringen, einem Rittersitz aus dem 13. Jahrhundert. Die vier Kandidaten wurden zur Neu- bzw. Wiederwahl aus den Reihen der Mitgliedsunternehmen vorgeschlagen und in vier Wahlgängen ohne Gegenstimmen bzw. Enthaltungen gewählt.

Als Nachfolger für den wegen seines Umstiegs in die BMW-Autosparte ausgeschiedenen Hermann Bohrer wurde Heiner Faust,

Leiter Verkauf und Marketing BMW Motorrad weltweit, als neuer IVM-Präsident gewählt. Heiner Faust ist 45 Jahre alt, arbeitet seit 16 Jahren bei BMW und seit 2001 bei BMW Motorrad.

Als 1. Vizepräsidenten bestätigten die IVM-Mitglieder Ralf Keller (46), General Manager After Sales bei Yamaha Motor Deutschland im Amt. Neu ins Präsidium gewählt, wurde der 2. Vizepräsident Ralph Zimmer (52), Head of Marketing bei Piaggio Deutschland, wiedergewählt wurde Ronald Kabella, Director Powersports, Bucher AG Langenthal (Motorex), als Vizepräsident der Fördermitglieder.



The Magic Four – IVM annual general meeting elects new presidency in Gladbeck

Being due every two years, the new elections for the IVM presidency took place in 2013. The presidential occasion was the annual general meeting on June 11-12 in the moated castle Wittringen, which in the 13th century was a chevalier's residence. The four candidates were suggested from the ranks of associated member enterprises and were elected unanimously in four rounds without abstentions.

Heiner Faust was elected successor of Hermann Bohrer who left because of his move to the BMW automobile division. Faust, being head of the sales and marketing department of BMW Motorrad In-

ternational, was elected new IVM President. Heiner Faust is 45 years of age and has been working for BMW for 16 years, since 2001 with BMW Motorrad.

Ralf Keller (46), General Manager After Sales with Yamaha Motor Deutschland, was confirmed in office as First Vice President by the IVM members. A new member, Ralph Zimmer, was elected into the IVM presidency as 2nd Vice President. Zimmer is Head of Marketing for Piaggio Germany. Last not least Ronald Kabella, Director Powersports of Bucher AG Langenthal (Motorex), was re-elected as Vice President on behalf of the supporting members.



HEINER FAUST

Präsident
President

Arbeitet seit 16 Jahren bei der BMW AG und seit 2001 bei BMW Motorrad. Seit 2012 ist er dort als Leiter für den weltweiten Vertrieb und zentrales Marketing zuständig.

Executive Vice President Sales and Marketing, BMW Motorrad



RALF KELLER

1. Vizepräsident
First Vice President

Der gebürtige Nürnberger, auch er begeisterter Motorradfahrer, steht seit 1996 in Diensten von YAMAHA Motor Deutschland.

General Manager After Sales YAMAHA Motor Deutschland.



RALPH ZIMMER

2. Vizepräsident
2nd Vice President

Als ehemals Aktiver im Motorradrennsport arbeitet der begeisterte Motorrad- und Rollerfahrer seit 13 Jahren bei der PIAGGIO Group und ist dort verantwortlich für das Marketing aller Marken in Deutschland.

Head of Marketing Piaggio Deutschland



RONALD KABELLA

3. Vizepräsident
3rd Vice President

Mit einer Erfahrung von mehr als 20 Jahren im Motorrad-zubehörsegment ist der leidenschaftliche Motorradfahrer heute international für den Vertrieb und Motorsport als Director Powersports bei der Bucher AG Langenthal „Motorex Oil of Switzerland“ verantwortlich.

*Director Powersports of the Bucher AG Langenthal
“Motorex Oil of Switzerland”*





Neue Wege zum Ziel

Breaking the mould
to achieve our goal



VIVA LA MOPPED

Die VivaLaMopped Roadshow 2013

Mehr „Starts“ und „Landungen“ erlebte der 2008 still gelegte Flugplatz Tempelhof nie zuvor. Über 3.000 Probefahrten starteten am 4. und 5. Mai auf dem legendären Flugvorfeld des gigantischen Bauwerks. Noch einen Tag zuvor hatte George Clooney Szenen zu seinem „Monument Men“ hier gedreht. Jetzt beherrschte das Who is Who der deutschen Motorradbranche das Bild. Das größte markenübergreifende mobile Probefahrevent gastierte zum ersten Mal in Berlin. Nie waren die Schlangen an der zentralen Anmeldung länger und die Motorräder und Roller ausgebuchter – dazu die „glühenden“ Motoren und behelmten Köpfe der 25 Instrukturen vom Fahrlehrerverband Berlin im Dauereinsatz.

BERLIN





FRANKFURT MAIN



Knapp vier Wochen später stoppte die VivaLaMopped-Roadshow-Karawane in der Metropol-Region Frankfurt am Main. Das Autokino Gravenbruch ist in der gesamten Region bekannt und neben den Kinokrachern Fast & Furious 6 und Hangover 3 gab es am ersten Juni-Wochenende die VivaLaMopped Roadshow in Cinemascope und 3D! Hauptdarsteller auch hier: Aprilia, BMW Motorrad, Honda, Hyosung, Kawasaki, Kreidler, KTM, Kymco, Moto Guzzi, Quadro, Piaggio, Suzuki, Triumph, Vespa und Yamaha. Regie: Die ADAC-Fahrtrainer vom ADAC Fahrsicherheits-Zentrum Rhein-Main.

Ende Juni hieß es dann: Heimspiel! Nach Berlin und Frankfurt gastierte die VivaLaMopped-Roadshow 2013 in Essen, dem Hauptsitz des IVM. Auch hier bot die Roadshow Einsteigern, Wiedereinsteigern und alten Hasen die Möglichkeit, mehr als 130 Probefahr-Modelle nahezu jedes Motorradsegments – z.B. Tourenmotorräder, Cruiser, Classic-Bikes, Sportmotorräder oder Roller – der vertretenen Marken Probe zu fahren und zu vergleichen – unverbindlich und völlig kostenfrei. Die Helmtestcenter von HJC, Nolan/X-Lite, Schubert und Shoei verliehen kostenlos den Kopfschutz zur Probefahrt und an der Beklei-



dungsausgabe gab es die Möglichkeit, Handschuhe, Jacken, Hosen und Stiefel von Held, Stadler und IXS ebenfalls kostenlos auszuleihen.

Bis zu acht Gruppen mit je 10 Fahrern inklusive zweier Fahrsicherheits-Trainer vor und hinter der Gruppe waren on the road. Ein geschlossener Parcours, auf dem sich Anfänger oder Wiedereinsteiger unter Anleitung außerhalb des öffentlichen Straßenverkehrs und der Dynamik der Gruppe schonend einfahren konnten, diente gleichzeitig als Probefahrfläche für Kleinkraftroller.

ESSEN



The VivaLaMopped Roadshow 2013

Never before the airport Tempelhof, which was closed down in 2008, had more “departures” and “arrivals”. More than 3,000 test rides started on May 4th and 5th on the legendary apron of the gigantic heritage building. Just one day before George Clooney had shot scenes for his new film “Monument Men”. One day after, however, the who’s who of the German motorcycle business was dominating the scene. The biggest multi-brand mobile test ride event was a guest in Berlin for the first time. Never before more people had been queuing at the central enrolment counter and never before more motorcycles and scooters had been booked out – not to mention the “red-hot” engines and helmeted heads of 25 instructors from the driving school association who were permanently in action.

Almost four weeks later the caravan of the VivaLaMopped roadshow stopped in the metropolitan region of Frankfurt/Main. The drive-in movie theatre “Gravenbruch” is well known all over the region and apart from the cinema blockbusters “Fast & Furious” and “Hangover 3” the first weekend in June offered the VivaLaMopped Roadshow in Cinemascope and 3D! Once more the protagonists were: Aprilia, BMW Motorrad, Honda, Hyosung, Kawasaki, Kreidler, KTM, Kymco, Moto Guzzi, Quadro, Piaggio, Suzuki, Triumph, Vespa and Yamaha. Directed by ADAC instructors from the ADAC safety training centre Rhein-Main.





The end of June meant a true home game. After Berlin and Frankfurt the VivaLaMopped Roadshow 2013 stopped in Essen, headquarters of IVM. Again the show offered multifold opportunities to beginner riders, returners and old-hands. They could take a ride on one of the 130 test ride models of nearly any segment - for instance touring motorcycles, cruisers, classic bikes, sportive bikes and scooters. All of the different brands could be chosen for a test ride and subsequently compared - without any commitment and for free. The test center for helmets furnished by HJC, Nolan/X-Lite, Schuberth and Shoei supplied the necessary protection for the riders' heads and at the distribution counter for motorcycle gear riders could borrow gloves, jackets, trousers and boots made by Held, Stadler and IXS free of charge.

Up to 8 groups with 10 riders each, including two safety trainers at the head and the rear end of the group were on the road. A closed circuit enabled beginner riders and returners to carefully try out riding a motorcycle without the influences of group dynamics and secluded from public road traffic. The same premises were used as test ride area for the small scooters.





Werde Teil der Geschichte

Ein Blick auf die Entstehung der
Cross-Media Kampagne INTERMOT Köln 2014

Nach der INTERMOT ist vor der INTERMOT. Auf 2012 folgt 2014. Und zwar in einem Tempo, dass man 2013 fast ausblenden würde, wenn nicht ein großer Teil der Vorbereitungszeit genau in dieses Vor-INTERMOT-Jahr fiel. Die Budgets wurden gerechnet, die Eventplanung justiert, der Startschuss für die Vermarktung fiel, viele Ausstellerverträge der Big Player gingen über die Ziellinie und vor allem: Das Werberad begann, sich zu drehen. Werbe- und PR-Konzepte wurden erdacht, Mediapläne entstanden, erste Pressemitteilungen wurden ausgesandt und Zeitfenster für Weltpremieren wurden koordiniert. Und dann passierte etwas, was eher selten ist im Geschäft der Media- und Kreativarbeiter: Ein Kampagnenvorschlag aus den eigenen Reihen, aus einer kleinen Graphikschmiede eines IVM-Mitgliedsunternehmens wurde in einem gemeinsamen Messeausschuss von IVM und Koelnmesse präsentiert – und begeisterte.



INTERMOT – 50 Jahre Motorradmesse Köln

So lautet das Leitthema, denn 1964 erblickte die IFMA als direkte Vorläuferin der INTERMOT das Licht der Messewelt in den Hallen der damaligen Köln-Messe. Daraus leitete die junge Designerin ganz neue Perspektiven ab und verlinkt Motorräder und Roller mit genau der großen Leidenschaft, die Tradition und Moderne verbindet. Das Jubiläums-Motto „INTERMOT – 50 Jahre Motorradmesse Köln“ wird die Verbraucher mit dem Aufruf „Werde Teil der Geschichte“ befeuern, persönliche Motorrad-Geschichten zu erzählen. So entsteht aus ganz privaten Bildern und Storys eine einzigartige mediale Schatzkiste, deren Bergung in den sozialen Medien für leidenschaftliches Engagement sorgen wird. Die strategisch überaus wertvollen facebook-Plattformen VivaLaMopped und INTERMOT mit ihren 100.000 Freunden und einer daraus resultierender Reichweite von nahezu 10 Millionen Nutzern werden selbst Teil der Geschichte: „INTERMOT – 50 Jahre Motorradmesse Köln. Werde Teil der Geschichte“.





Become part of (his)story


A glimpse on the evolution of the cross-media campaign INTERMOT Köln 2014

After INTERMOT is always before INTERMOT. 2014 follows 2012. And this in fact at a speed that could nearly make you forget 2013 – unless a big part of preparation work had not been exactly in this year “before INTERMOT”. The budgets were calculated, the planning of events adjusted, the go-ahead for the marketing was done, many big players’ exhibition contracts crossed the finishing line and above all: we beat the big-drum of advertising. This included the “making of” of marketing and PR-concepts, the development of me-

dia plans and the mailings of the first press kits, as well as the coordination of the planned world premiers. And then something happened that is rather rare in the business of media and creativity: The idea for the new campaign came from within, from an IVM member’s small graphic agency; this idea was presented to the cooperating fair trade committee and Koelnmesse – and everybody was enthused.



Moto Guzzi California 1400 Custom ABS

Yamaha SR400 

INTERMOT – 50 years of the motorcycle show in Cologne

This was the leading idea, since the direct predecessor of the INTERMOT, at that time called IFMA, came into the world in 1964 in the halls of what was Köln-Messe at that time. The young designer construed new perspectives and linked motorcycles and scooters with exactly the same concentrated passion that have always combined tradition and the modern world. The motto of the anniversary “INTERMOT – 50 Jahre Motorradmesse Köln /50 years of the motorcycle show in Cologne ” will spur on consumers to tell their per-

sonal piece of motorcycle history by the calling “Be part of history”. As a result very private pictures and stories will be collected in a unique media treasure chest, whose recovery will evoke passionate engagement in the social media. Thus the valuable Facebook platform VivaLaMopped and INTERMOT with their 100,000 friends and the resulting coverage of nearly 10 million users will become part of the story itself: “INTERMOT - 50 years of motorcycle show in Köln. Be part of history”.

 Aprilia RSV4 R ABSDerbi Senda DRD X-Treme 50 SM 

Große Koalition für das Motorrad

Die 14. Freundschaftsfahrt der Sportgemeinschaft Deutscher Bundestag



Vor dem Start gab es den Scheck, den Bundestagsvizepräsident Wolfgang Thierse als Schirmherr der 14. Freundschaftsfahrt an Lothar Baltrusch aus Schwerte übergab. Der 40-jährige Radiomoderator aus dem Ruhrgebiet hat das Projekt „Way to Huyen“ initiiert. Huyen ist eine 13-jährige Vietnamesin, die Baltrusch seit Jahren mittels einer Patenschaft unterstützt. Die 15.000 Kilometer zu ihr hat er in den Dienst seiner ganz persönlichen guten Tat gestellt und die Tour im Internet zum Kauf angeboten. 15.000 Kilometer = 15.000 Euro, so der Plan. Mehr als 15.000 Euro kamen zusammen und gingen, ergänzt durch die 4.000 Euro des IVM-Schecks, auf den „Way to Huyen“, den Lothar Baltrusch und der Fernreiseprofi Andreas Hülsmann auf zwei Touratech BMW F 800 GS samt eines gespendeten Begleitfahrzeuges, gesteuert von Hans-Jürgen Weigt, inzwischen erfolgreich absolvierten.

Nach der Scheckübergabe und einer launigen Rede des Bundestags-Vizepräsidenten gingen die rund 200 Teilnehmer der Freundschaftsfahrt auf eine spannende Deutschlandreise. Mit dabei waren Europa-, Bundes- und Landesparlamentarier. Vom Berliner Reichstag ging es über das Schleizer Dreieck in Thüringen nach Würzburg. Von dort aus führten Tagestouren durch den Spessart, den Odenwald, durch Franken und Schwaben. „Altdeutsche Städte-Tour“ hieß das Motto dieser Fahrt mit 19 Motorradgruppen und so standen Klöster und Schlösser auf dem Tourplan und natürlich Städte: Rothenburg ob der Tauber und die „Märchenstadt“ Steinau, Geburts- und Wohnort der Gebrüder Grimm. Einen hochinteressanten Einblick in die Produktion von Motorradreifen bot die Firma Pirelli/Metzeler mit ihrem Produktionsstandort im Odenwald.



Auf dem Rathausplatz in Rothenburg ob der Tauber



v.l.n.r. Lothar Baltrusch, Hans-Jürgen Weigt, Martin Grein, Wolfgang Thierse, Frank Radloff, Dr. Hans-Joachim Stelzl



Besuch bei Pirelli in Höchst/Odenwald

Grand coalition for motorcycles

The 14th tour of friends of the Motorcycle Sports Group of the German Bundestag

Before the departure, Wolfgang Thierse, Vice President of the German Bundestag, and patron of the 14th tour of friends, handed over a cheque to Lothar Baltrusch from Schwerte. The 40-year-old radio host had initiated the project "Way to Huyen". Huyen is a 13-year-old Vietnamese girl, who has been financially supported by Baltrusch for years on the basis of sponsorship. The 15,000 kilometers of his journey to Huyen were his very personal good deed: He offered the tour online for sale. 15,000 kilometer meant 15,000 Euro – that was his plan. More than 15,000 Euro were collected and increased by the 4,000-Euro-IVM-cheque. This amount found its "way to Huyen", together with Lothar Baltrusch and the professional long-distance traveler Andreas Hülsmann, both on a Touratech BMW F 800 GS accompanied by a sponsored vehicle, driven by Hans-Jürgen Weigt.

After the handing over of the cheque and a witty speech by the vice president himself, the 200 participants of the tour of friends took off for an exciting journey through Germany. Members of the European Parliament, of the Federal Parliament and of the State Parliaments were on it. Starting at the Berliner Reichstag, the tour went via "Schleizer Dreieck" (a temporary motorcycle racing circuit) in Thuringia to Würzburg. From there several daily tours explored the regions of Spessart and Odenwald, and passed through Franconia and Swabia. The motto of this tour was "Tour of old-German cities". Thus for the 19 motorcycle groups monasteries and castles were on the tour plan and of course picturesque cities: Rothenburg ob der Tauber and the fairy-tale city of Steinau, place of birth and residence of the Grimm Brothers. Not to forget that Pirelli/Metzeler offered a highly interesting insight into their manufacturing base in the region of Odenwald.

Innovationen aus Tradition

Die Jahreshauptversammlungen des IVM führen die Branche zusammen, sind ein Abbild der Marken in Deutschland. Motorrad- und Rollermarken als ordentliche Mitglieder des IVM und die Zubehörbranche als sogenannte fördernde Mitglieder, im vierköpfigen IVM-Präsidium durch einen eigenen Vertreter an Entscheidungen direkt beteiligt.

Das Wasserschloss Witrtingen in Gladbeck war einst landtagsfähiger Rittersitz und verfügt über einen großen Gildensaal – dort tagten im 13. Jahrhundert die einflussreichen Handwerkszünfte, Vorläufer der Innungen und Verbände. 700 Jahre später geht es bei der IVM-Jahreshauptversammlung 2013 im Gildensaal um Themen wie INTERMOT, VivaLaMopped-Roadshow, Start2Ride-Day, aktuelle Führerscheinentwicklungen, die Projekte Führerschein.de und Modellversuch AM mit 15, um Fahrzeug-Typgenehmigungen und viele weitere spezifische Themen um Märkte, Messen, Mobilität und Motorräder. Informations-Präsentationen, Vorstellungen neuer Zielrichtungen, inhaltliche Diskussionen und Abstimmungen wechseln sich ab – ganz wie bei den Gilden vor 700 Jahren. Auch die Präsidiumswahl mit Vorschlägen der Marken (Gilden), Vorstellungsrunden der potenziellen zukünftigen Präsidenten (Gildenmeister) und einer offenen Wahl per Handzeichen kann die uralte Tradition nicht verleugnen. Und so bleibt der IVM der besten Tradition der Gilden und Innungen treu, als Zentrum des zeitlosesten aller sozialen Netzwerke jenseits von Facebook und Smartphones, dem persönlichen Gespräch über Gilden und Grenzen hinweg.





Innovations in accordance with tradition

The annual general IVM meetings bring the business together, they are a portrayal and representation of the brands in Germany. The motorcycle and scooter brands are the full members in the association and the accessory trade is represented by the so-called supporting members, all of them are directly involved in important decisions by their own representatives in the four-headed IBM presidency.

Long ago, the moated castle of Witrtingen near Gladbeck, set on a lake, was a chevalier's residence that could host a Landtag and owned a large hall for meetings of the guild – it was here that powerful guilds of craftsmen, forerunners of today's professional associations, held their meetings. 700 years later, in the year 2013, the members participating in IVM's annual general meeting discussed topics such as the INTERMOT, the VivaLaMopped roadshow, the Start2Ride-Day, the present changes in driving license regulations, the projects "Führerschein.de" and the model test "AM at 15", vehicle type approval and a lot more specific topics dealing with markets, exhibitions, mobility and motorcycles. Informative presentations, new aims for the future, topical discussions and ballots took turn – just as it has been 700 years before. And just like the presidential elections with suggestions by the brands (guilds), the introductions of the potentially new future presidents (master of the guilds) and open elections by hand signals could deny the ancient tradition. And thus

IVM remains faithful to the best tradition of the guilds, as a center of the most timeless of all social networks far beyond Facebook and smartphones, which is the personal communication across all guilds and boundaries.



SYM Joyride 200i Evo







Tachometer – Die Branche in Zahlen

Speedometer –
Business Figures

Neuzulassungen

Das moderate Wachstum im deutschen Zweiradmarkt hält an. So verzeichnen sowohl die Krafträder ein Zulassungsplus als auch die Leichtkrafträder. Gerade in diesen beiden Klassen scheint sich die neue Führerscheinverordnung positiv auszuwirken: 87.423 Krafträder über 125cm³ wurden 2013 neu zugelassen: 2,65 % mehr als im Vorjahr. Die Klasse der Leichtkrafträder hat durch den Wegfall der 80 km/h-Beschränkung und verbunden mit ansprechenden Fahrzeugmodellen deutlich an Attraktivität gewonnen. Hier ist bei 14.048 Neuzulassungen ein Plus von gut 30 Prozent zu verzeichnen.

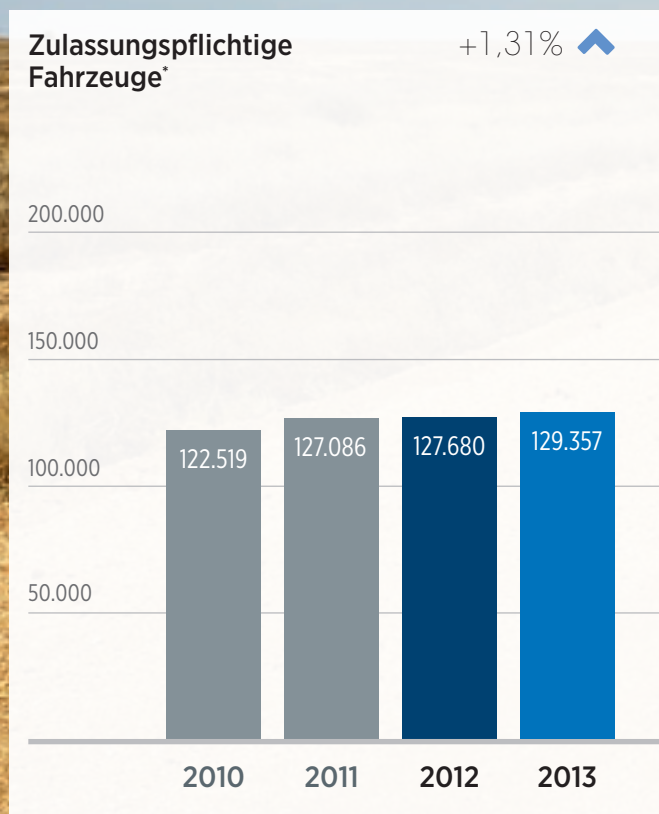
Die Neuzulassungen der großen Roller (über 125 cm³) verzeichnen das erste Mal seit 2011 einen leichten Rückgang (-0,37 Prozent), die Leichtkraftroller weisen mit 16.408 Neuzulassungen ein Minus von 18,96% auf.

New registrations

The moderate growth in the German motorcycle market has persisted. Thus both, motorcycles and light motorcycles, recorded a plus in registration numbers. It is especially in these two classes that the new driving license rules seem to have positive effects: 87,423 motorcycles exceeding 125ccm were among new registrations in 2013: 2.65 % more than in the previous year. The class of light motorcycles has become considerably more attractive as the top speed limit of 80 km/h was abandoned and because the offer of interesting new models. 14,048 new registrations in this vehicle group mean a plus of nearly 30%.

For the first time since 2011 new registrations of big scooters (exceeding 125ccm) recorded a slight dump (minus 0.37%) and with 16,408 new registrations of light scooters reveal a minus of 18.96%.

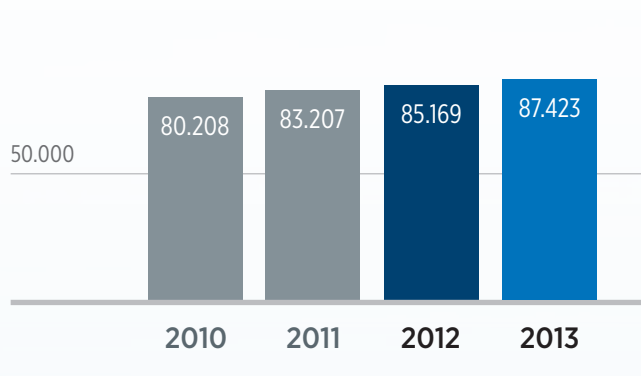
Gesamtmarkt



Aufsplittung nach Kategorien

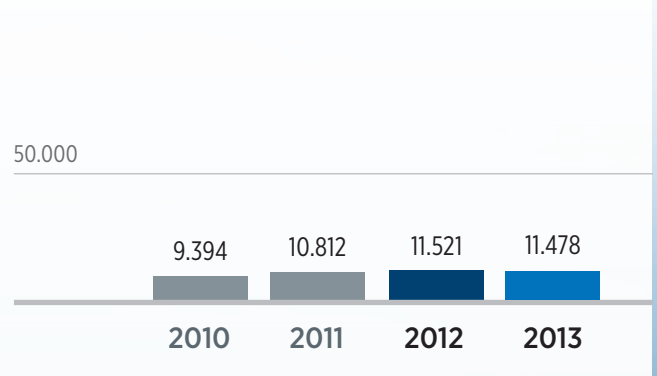
Krafträder*

+2,65% 



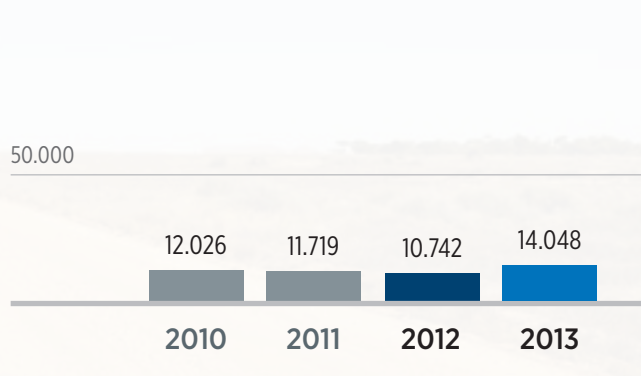
Kraftroller*

-0,37% 




Leichtkrafträder*

+30,78% 




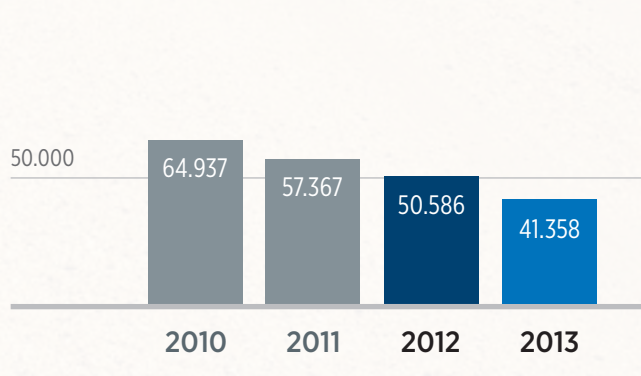
Leichtkraftroller*

-18,96% 



Verkäufe 50 cm³ *

-18,24% 



HUSABERG FE 250 

Stabiles Wachstum

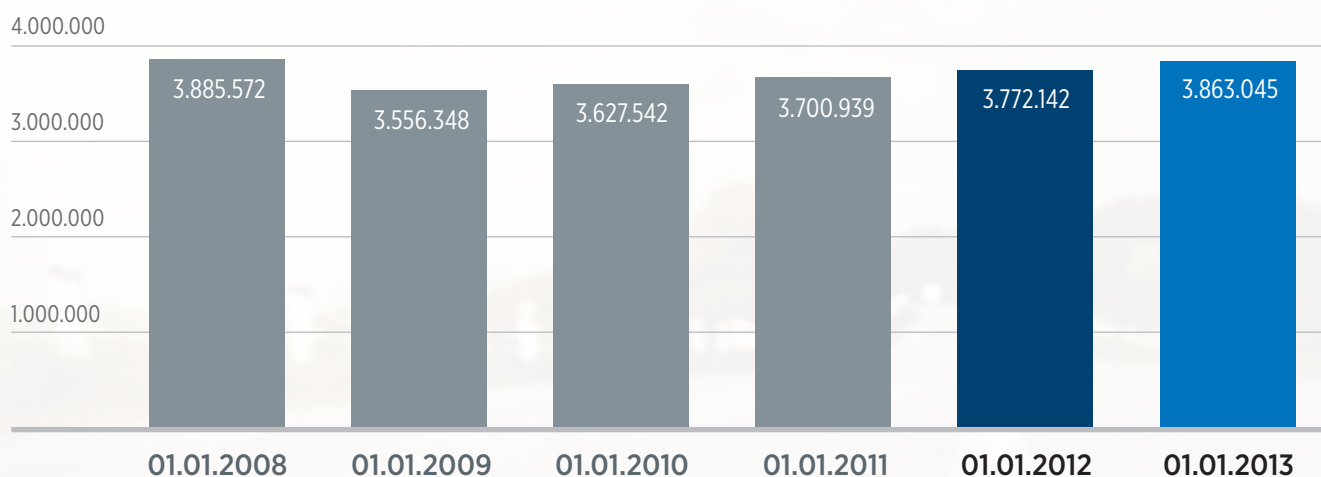
Im Januar 2013 verzeichnet Deutschland einen Bestand von 5,9 Millionen motorisierten Zweirädern aller Leistungsklassen, wobei das hubraumstarke Segment dominiert. Das stabile Wachstum der letzten Jahre hält somit weiter an.

New registrations

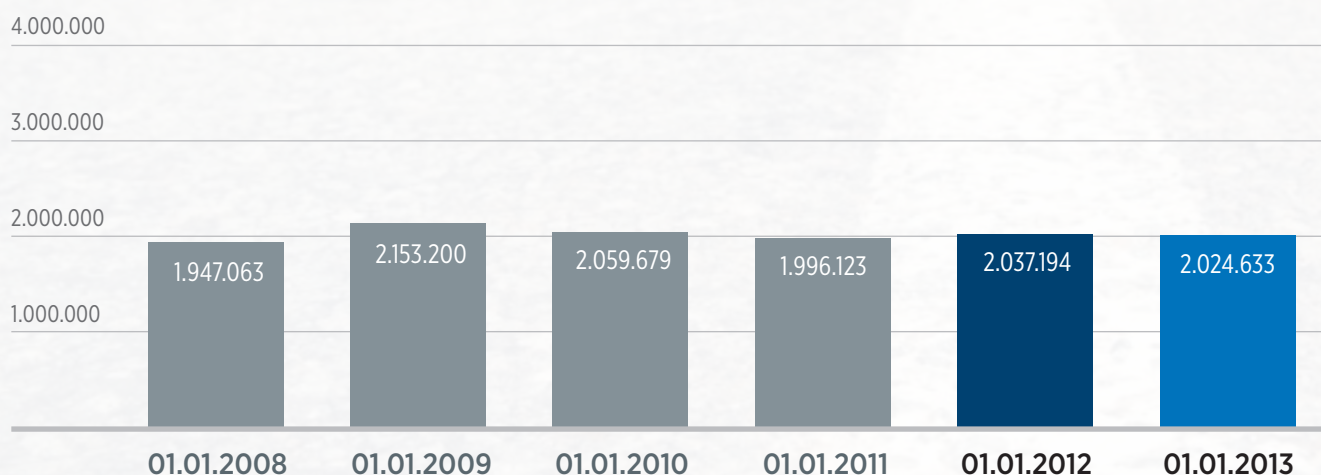
In January 2013 Germany recorded 5.9 million powered two-wheelers of all classes, with a prevalence in the segment of high capacity motorcycles. The constant growth of the past years thus keeps going.

Aufsplittung nach Kategorien

Bestand >50 cm³ *

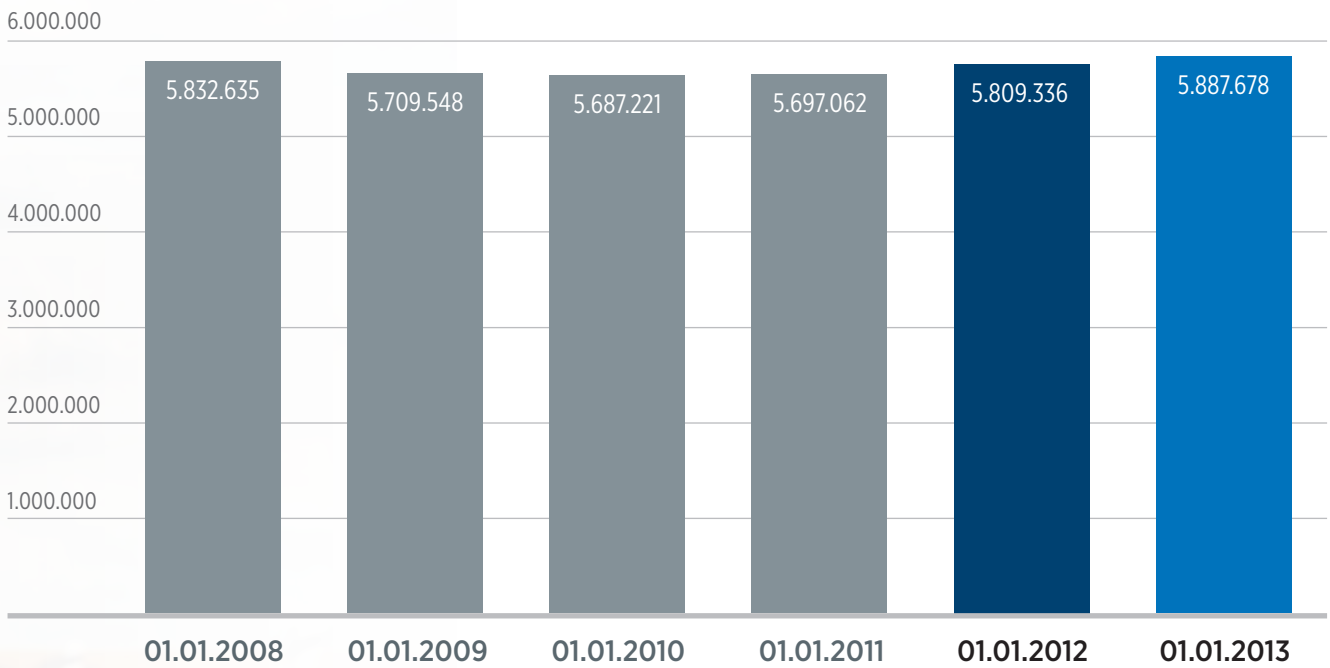


Bestand <50 cm³ *



Gesamtbestand

Gesamtbestand*



* Quelle: Kraftfahrtbundesamt / IVM

Neuzulassungen je 1.000 Einwohner*

Die Länder mit den meisten Motorrad-Neuzulassungen sind Bayern (21.679 Fahrzeuge), Baden-Württemberg (13.147 Fahrzeuge) und Nordrhein-Westfalen (15.623 Fahrzeuge). In Relation zu den Einwohnerzahlen der einzelnen Länder zeigt sich erneut ein deutliches Nord-Süd-Gefälle: mit 1,73 Krafträdern je 1.000 Einwohner bleibt Bayern Zulassungsspitze, es folgen Baden-Württemberg (1,24 Fahrzeuge/1.000 Einwohner), Hessen (1,20 Fahrzeuge/1.000 Einwohner), Saarland (1,14 Fahrzeuge/1.000 Einwohner) und Rheinland-Pfalz (1,04 Fahrzeuge/1.000 Einwohner).

New registrations per 1,000 inhabitants*

The federal states with the highest number of registrations of new motorcycles are Bavaria (21,679), Baden-Württemberg (13,147) and North Rhine-Westphalia (15,623). In relation to the number of inhabitants of each federal state, a clear north-south divide can be seen: with 1.73 motorcycles per 1,000 inhabitants Bavaria remains at the top, followed by Baden-Württemberg (1.24/1,000 inhabitants), Hessen (1.20 / 1,000 inhabitants), Saarland (1.14 / 1,000 inhabitants) and Rhineland-Palatinate (1.04 / 1,000 inhabitants).



- 0,7-0,9 Fahrzeuge
- 1,0-1,2 Fahrzeuge
- 1,3-1,9 Fahrzeuge



* Quelle: Kraftfahrtbundesamt / IVM

Neuzulassungen

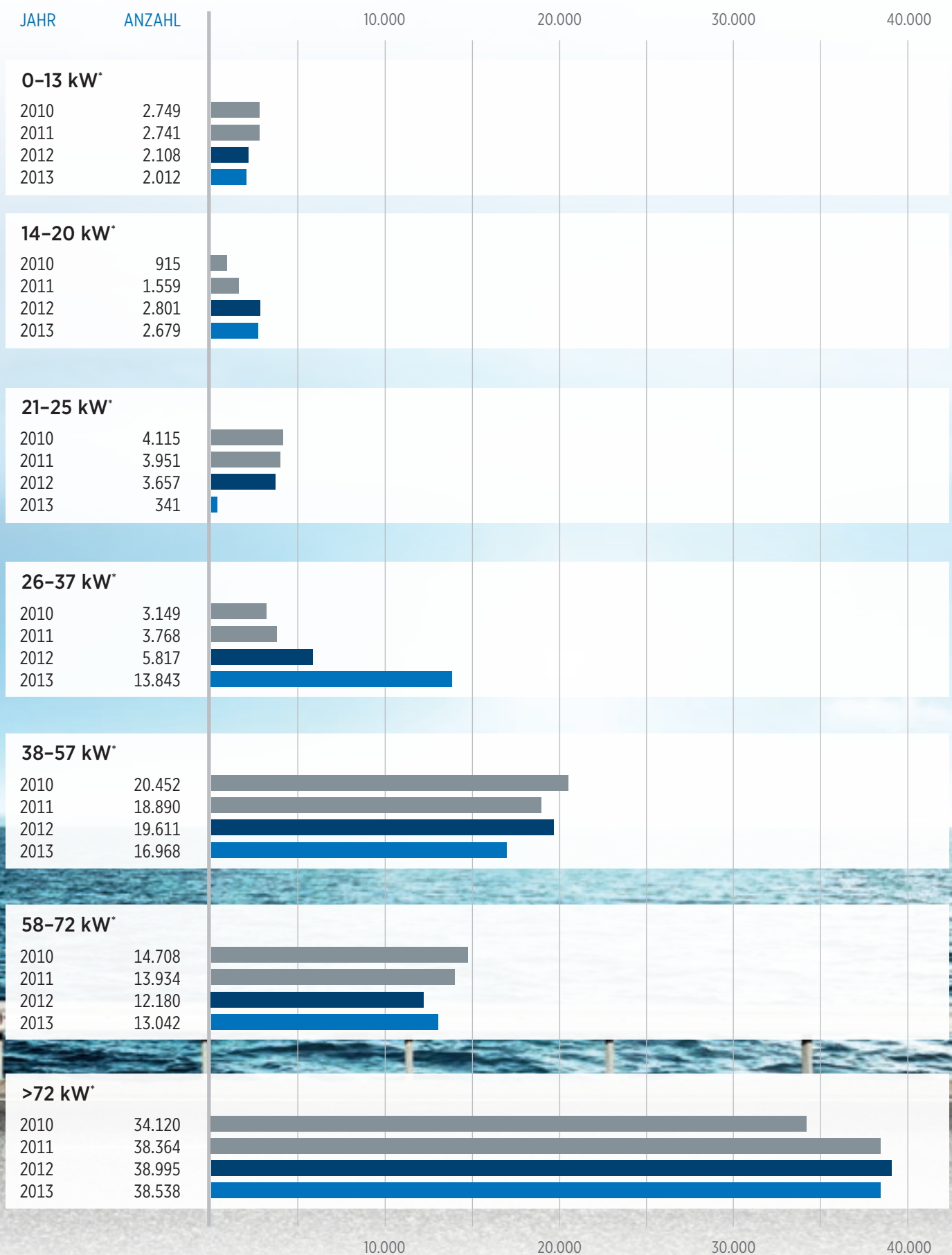
nach Hubraum und Leistung

New registrations:
Capacity and power

Aufspaltung Motorrad nach Hubraum



Aufsplittung Motorrad nach Leistung



Marktanteile 2013

Marktanteile der Unternehmen (Gesamtmarkt)*

Die ersten 10 im Gesamtmarkt halten nahezu unverändert ihre Position. So liegt BMW Motorrad (16,08% Marktanteil) weiterhin vor Honda (13,92%), Yamaha (8,79%), Piaggio (8,08%), Harley-Davidson (7,67%) und Kawasaki (7,37%). KTM rückt mit einem Marktanteil von 7,29% an Suzuki (5,5%) vorbei auf Platz 7 vor. Den Abschluss der Top Ten bilden Triumph (4,38%) und Ducati (3,66%).

Marktanteile der Unternehmen (Krafträder)*

BMW Motorrad (22,85% Marktanteil), Honda (13,76%) und Harley-Davidson (11,36%) bleiben mit stabilen Marktanteilen Spitzenreiter bei den Kraftrad-Neuzulassungen 2013. Ebenfalls unverändert rangiert Kawasaki mit einem Marktanteil von 10,77% auf dem vierten Platz vor Top 5-Neuzugang KTM (7,92%).

Typentscheidungen - Marktanteile der Segmente*

2013 wurden 87.423 Krafträder mit mehr als 125 cm³ Hubraum zugelassen. Eine tendenzielle Trendwende bei den Segmenten ist nicht zu erkennen, den größten Marktanteil verbucht weiterhin das Sportsegment (Sport 35,83%/Supersport 6,83% Marktanteil), obgleich die Kategorie der Supersportler einen Rückgang von 14% bei den Neuzulassungen aufweist. Ein Zulassungsplus von mehr als 33% wird in der Kategorie der Tourer/Luxustourer verzeichnet, deren Marktanteil steigt auf knapp 6%. Das Segment Enduro liegt mit einem Marktanteil von 27,21% an zweiter Stelle vor den Choppern (12,51%). Leichten Zulassungszuwachs gab es auch bei den Fahrzeugen der Kategorie Klassik, mit 9.253 Fahrzeugen (+1,77%) halten sie den Marktanteil von fast 11%.



 KYMCO Xciting 400i

Market shares 2013

Market shares of brands (total market)*

The positions in the Top Ten of the total market remain nearly unaltered. Thus BMW Motorrad (with a 16.08% market share) is still ahead of Honda (13.92%), Yamaha (8.79%), Piaggio (8.08%), Harley-Davidson (7.67%) and Kawasaki (7.37%). KTM, with a market share of 7.29%, surpasses Suzuki (5.5%) and gets in rank 7. The Top Ten is completed by Triumph (4.38%) and Ducati (3.66%).

Market shares of brands (motorcycles)*

BMW Motorrad (with a 22.85% market share), Honda (13.76%) and Harley Davidson (11.36%) had stable market shares and remain in top positions in new registrations of motorcycles. As well Kawasaki remains unaltered in rank 4 with a market share of 10.77%, followed by the Top 5 newcomer KTM with 7.92%.

Market shares and Market segments*

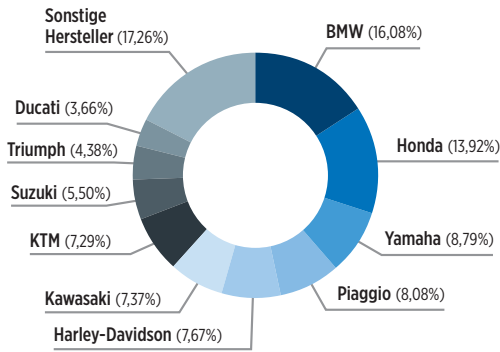
In 2013 87,423 new registrations of powered two-wheelers exceeding 125ccm in cubic capacity were registered. A general tendency for a trend reversal cannot be stated for the different segments. The largest market share again belongs to the segment of sports bikes (sport 35.83%, super sport 6.83%), although the category of super sport bikes reveals a fall in new registrations of 14%. A plus of more than 33% was obtained in the vehicle category of touring bikes/luxury touring bikes, their market share has increased to nearly 6%. The segment of dirt bikes reveals a market share of 27.21% and is thus in second position ahead of choppers (12.51%). A slight increase in registrations could also be found in the vehicle categories classic bikes. With 9,253 new registrations (+1.77%) they hold a market share of nearly 11%.



Suzuki GSR750 

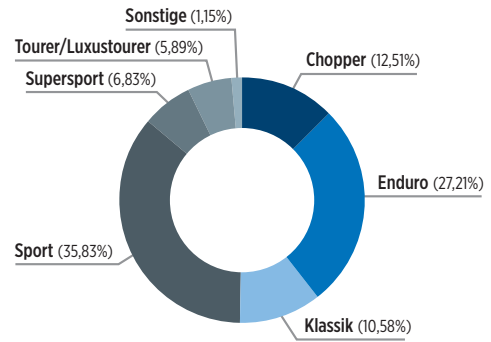
Gesamtmarkt

Marktanteile der Unternehmen*



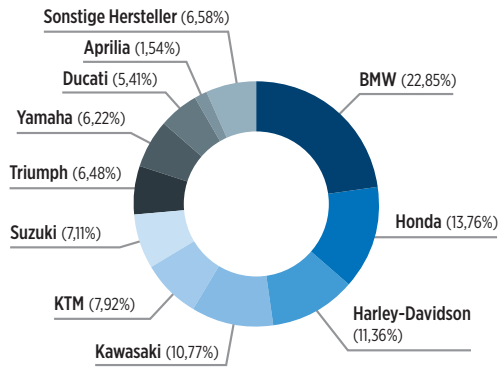
Gesamtmarkt

Marktanteile der Segmente*



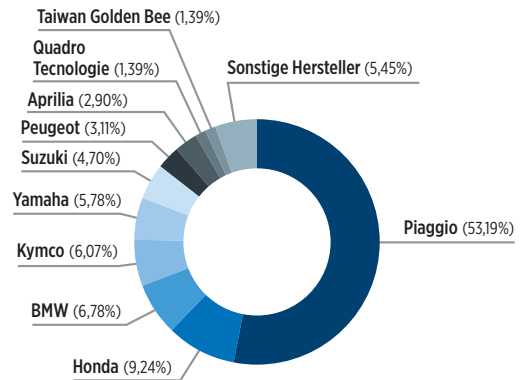
Krafträder

Marktanteile der Unternehmen*



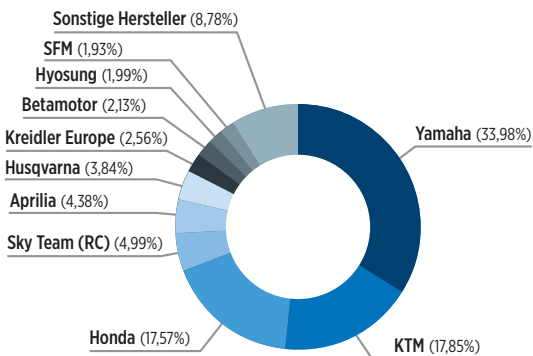
Kraftroller

Marktanteile der Unternehmen*



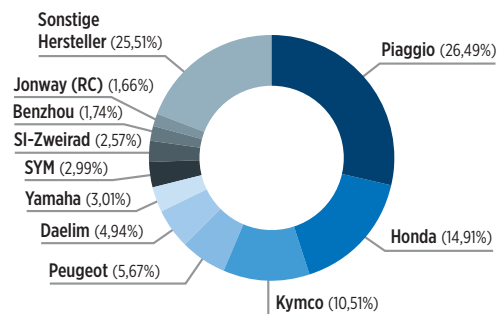
Leichtkrafträder

Marktanteile der Unternehmen*



Leichtkraftroller

Marktanteile der Unternehmen*



* Quelle: Kraftfahrtbundesamt / IVM

Die Top Ten

TOP Ten Krafträder

Bunt gemischt, mit bayrischen Akzenten – so stellt sich die Top 10 der 2013er Motorradmodelle dar. Weiter angeführt von der R 1200 GS (7875 Neuzulassungen) folgen auf den weiteren Plätzen Honda NC 700 S (2294 Neuzulassungen), Kawasaki ER-6n (2.265 Neuzulassungen), Honda NC 700 X (2075 Neuzulassungen) und als erster Neueinsteiger der Hitliste die BMW F 700 GS (1601 Neuzulassungen) vor der F800 GS (1571 Neuzulassungen). Auf den Rängen 7 bis 9 folgen Kawasaki (Z800, 1559 Neuzulassungen), BMW (F800R 1543 Neuzulassungen) und Triumph (Street Triple 675, 1321 Neuzulassungen). Den Abschluss der Top Ten bildet mit der R 1200R (1276 Neuzulassungen) wiederum BMW.

TOP Ten Krafträder (weibliche Halter)

Modelltreue bei den Motorradfahrerinnen. Erneut rangieren Kawasaki ER-6n (534 Neuzulassungen) und die NC 700 S von Honda (473 Neuzulassungen) auf den ersten beiden Rängen der Damen-Top Ten. 354 Frauen entschieden sich für die F 700 GS von BMW. Platz vier belegt, wie bereits im Vorjahr, Suzuki mit der SFV 650 Gladius (340 Neuzulassungen). Der Spitzenreiter aus der geschlechterübergreifenden Hitliste, die R 1200 GS, liegt bei den Damen mit 297 Neuzulassungen an 5. Stelle vor Triumphs Street Triple 675 (215 Neuzulassungen). Es folgen auf Platz 6 und 7 die Honda NC 700 X (213 Neuzulassungen) und die Yamaha XJ6 (209 Neuzulassungen) – ebenfalls zwei bekannte Modelle in der Rangliste der weiblichen Halter. Zwei Neueinsteiger bilden den Abschluss dieser Top Ten: die Honda CB 500 F (208 Neuzulassungen) sowie die Sportster 1200 Custom von Harley-Davidson (158 Neuzulassungen).

Platz	Hersteller und Modell		Anzahl
1	Kawasaki	ER-6n	534
2	Honda	NC 700 S	473
3	BMW	F 700 GS	354
4	Suzuki	SFV 650 GLADIUS	340
5	BMW	R 1200 GS	297
6	Triumph	STREET TRIPLE 675	215
7	Honda	NC 700 X	213
8	Yamaha	XJ6	209
9	Honda	CB 500 F	208
10	Harley-Davidson	SPORTSTER 1200 CUSTOM	158

Top Ten

The Top Ten of powered two-wheelers

A colorful mixture with a Bavarian accent – this is the Top Ten of the 2013 motorcycle models. Still in first place and thus taking the lead is the R 1200 GS model (7,875 new registrations), followed by Honda's NC 700 S (2,294 new registrations), Kawasaki's ER-6n (2,265 new registrations), Honda's NC 700 X (2,075 new registrations) and BMW's F 700 GS (with 1,601 new registrations the first BMW newcomer in the charts) ahead of the F 800 GS model (1,571 new registrations). In the places 7 to 9 do follow Kawasaki (Z 800 with 1,559 new registrations), BMW (F 800 R with 1,543 new registrations) and Triumph (Street Triple 675 with 1,321 new registrations). The Top Ten is completed by another BMW model, the R 1200R with 1,276 new registrations.

The Ladies' Top Ten

Brand loyalty among female motorcycle riders. Again Kawasaki's ER-6n (534 new registrations) and Honda's NC 700 S (473 new registrations) are in the two first top ten places. 354 ladies decided for a F 700 GS made by BMW. And in place 4, like in the previous year, ranks Suzuki's SFV 650 Gladius with 340 new registrations. The overall top seller, BMW's R 1200 GS model, is in 5th position in the ladies' top ten with 297 new registrations, followed by Triumph's Street Triple 675 model (215 new registrations). They are followed in place 6 and 7 by Honda's NC 700 X (213 new registrations) and Yamaha's XJ6 (209 new registrations) – again two well-known models in the ladies' Top Ten. Two newcomers complete their Top Ten: Honda's CB 500F (208 new registrations) and Harley-Davidson's Sportster 1200 Custom (158 new registrations).



BMW R 1200 GS 

Krafträder

Neuzulassungen-Rangliste der Modelle*

PLATZ	HERSTELLER UND MODELL		ANZAHL
1	BMW	R 1200 GS	7.875
2	Honda	NC 700 S	2.294
3	Kawasaki	ER-6n	2.265
4	Honda	NC 700 X	2.075
5	BMW	F 700 GS	1.601
6	BMW	F 800 GS	1.571
7	Kawasaki	Z 800	1.559
8	BMW	F 800 R	1.543
9	Triumph	STREET TRIPLE 675	1.321
10	BMW	R 1200 R	1.276

Kraffroller

Neuzulassungen-Rangliste der Modelle*

PLATZ	HERSTELLER UND MODELL		ANZAHL
1	Piaggio	VESPA GTS-300 SUPER	2.665
2	Piaggio	MP3 -500 BUSINESS/SPORT	1.317
3	Piaggio	BEVERLY 350 SPORT TOURING	860
4	BMW	C 650 GT	463
5	Honda	SH 150	316
6	BMW	C 600 SPORT	314
7	Suzuki	AN 650 BURGMAN	310
8	Honda	INTEGRA	304
9	Piaggio	X10-500	268
10	Honda	SH 300	266

Leichtkrafträder

Neuzulassungen-Rangliste der Modelle*

PLATZ	HERSTELLER UND MODELL		ANZAHL
1	Yamaha	YZF-R 125	2.464
2	KTM	DUKE-125	2.430
3	Yamaha	WR 125	1.893
4	Honda	CBR 125 R	1111
5	Aprilia	RS4-125	559
6	Honda	MSX-125	500
7	Honda	CBF 125 M	418
8	Honda	WAVE 110	404
9	Yamaha	YBR-125	386
10	Kreidler Europe	Supermoto 125 DD	328

Leichtkraffroller

Neuzulassungen-Rangliste der Modelle*

PLATZ	HERSTELLER UND MODELL		ANZAHL
1	Piaggio	VESPA LX 125	1.233
2	Honda	SH 125	960
3	Piaggio	VESPA GTS SUPER 125	920
4	Honda	VISION 110	726
5	Piaggio	FLY-125 3V	598
6	Honda	PCX-WW 125	535
7	Daelim	OTELLO-125	463
8	Piaggio	TYPHOON-125	370
9	Kymco	YAGER GT 125	311
10	Daelim	SV-125	299



KTM 1290 SUPER DUKE R

Der europäische Markt*

Mit Ausnahme weniger Länder gehen die Verkaufszahlen im Zweiradsektor auf europäischer Ebene weiter zurück. Die seit 2008 andauernde Rezession scheint sich jedoch zu verlangsamen und zumindest im Bereich der Fahrzeuge über 125 cm³ stabilisiert sich die Entwicklung etwas.

Regelmäßig werden beim europäischen Verband ACEM (Association des Constructeurs Européens de Motocycles) die Verkaufs-/Zulassungszahlen erfasst. Der Gesamtmarkt der europäischen Länder verzeichnet für 2013 einen Rückgang um 14%. Der Negativtrend hält vor allem im Bereich der Kleinkrafträder weiter an (-20%).

Dennoch gibt es auch positive Marktzahlen. Vor allem Deutschland weist einen volumenstarken stabilen und mit 6% mehr Neuzulassungen im Bereich der Krafträder/Leichtkrafträder sogar wachsenden Markt auf. Auch in Österreich sowie einigen kleineren Ländern wie Luxemburg, Estland und Litauen wird mit einem deutlichen Plus in der Statistik ein erfreulicher Gegentrend beschrieben.

The European Market*

Apart from results in a few countries sales figures in the motorcycle business have been further decreasing at a European level. However, the recession we've seen since 2008, seems to slow down and at least the sales figures for motorcycles exceeding 125ccm have stabilized recently.

The European association ACEM (Association des Constructeurs Européens de Motocycles) files the sales and registration. The total market of the European countries has revealed a decline of 14% in 2013. The negative trend has continued above all in the field of small motorcycles (minus 20%).

However, there are also positive market figures. Above all Germany has a high-volume, stable and even growing market with a plus of 6% new registrations of motorcycles / light motorcycles. For Austria as well, just as for some other smaller countries such as Luxemburg, Estonia and Lithuania a clear plus in the statistics, which means a pleasant opposite trend, was described by ACEM.

Impressum Imprint



IVM-Jahresbericht 2013

Herausgegeben vom:

Industrie-Verband Motorrad Deutschland e.V. (IVM)

Verantwortlich:

Reiner Brendicke, Hauptgeschäftsführer

Redaktion:

Achim Marten, Ressortleiter Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Verena Zuber, Presseassistentin

Adresse:

Gladbecker Straße 425 | 45329 Essen

Telefon 0201 83403-0 | Fax 0201 83403-20

ivm-ev@ivm-ev.de | www.ivm-ev.de

Kreation:

nexum AG | Köln | www.nexum.de

Fotos:

IVM-Mitgliedsunternehmen, Achim Marten


Druck:

b.o.s.s. Druck und Medien GmbH

Von-Monschawstraße 5 | 47574 Goch





Honda CBR Fireblade 



www.ivm-ev.de

